



Bibliographische Daten

Titel: Labsall und Freud/ In Trübsall und Leid
Ersteller: Johann Jakob Rüdus
Signatur: Will. II. 843. 4°

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

EPICEDIA.

Thun Sie mit Gott im Himmel ewig triumphiren/
ohn alle Qual/ ohn alle Pein.

Dasselb erfährt jezund die Wolgeborn Matrone!

Frau von Heilegk/ auß Freiem Blut/

Dien under Seelennach im hohen Himmelsthron
bey Gott leben und schwebenthut.

Was hat Sie nicht für Ungemach der Welt erlitten/
bis an den letzten Hinetritt!

Nun aber hat Sie dort die LebensCron erstritten/
die wird von Ihr genommen nit.

Sie war Ihr Stammenshauß **Heilegk**/ das Sie ver-
ins bitter Elend fliehen must: (lassen/

Dort hat Sie deß **Hells Eck**/ Existun/ recht thun an-
Der Ihr gibt ewig Freud und Lust. (lassen/

Nun sehnt Sie Sich nicht mehr in dieses Jammerthale/
da nur Angst/ Noht und Trübsal ist:

Sie schauet Gott von Angesicht ins HimmelsGaale/
da Jsa fort nimmer nichts gebrist.

Nach geringem Vermögen/
doch auß schuldigem Mitleiden/

M. Albrecht Volckhart/ der Kirchen
zu S. Lorenzen in Nürnberg *Diaconus.*